

Unser Schulaquarium

Seit Oktober 2003 schmückt ein 600 Liter Aquarium den Treppenaufgang der Realschule. Dieses mit Malawi-Buntbarschen besetzte Becken ist für die Schülerinnen und Schüler sowie für Besucher unserer Schule ein echter Blickfang. Als Initiator dieses Projektes gilt der Augustdorfer und in Fachkreisen mittlerweile überregional bekannte Aquarianer Klaus Schmitz. Er stellte sein „Know-how“ zur Verfügung, sorgte zusammen mit der Schule für ausreichende Sponsoren und stellte die Verbindung zu Firmen her, die das Projekt auch aktuell noch materiell unterstützen. Stolz sind wir alle darüber, dass Klaus Schmitz über unser Schulaquarium in der Fachzeitschrift „Aquaristik“ (Ausgabe 5/6 2008) in Wort und Bild berichtete. In der Aquarium Arbeitsgemeinschaft engagieren sich überwiegend Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 5 und 6. Zu den Pflegemaßnahmen gehören die tägliche dosierte Fütterung mit tierischer und pflanzlicher Nahrung, sowie der alle 2 Wochen durchgeführte Teilwasserwechsel, bei dem ca. 100 Liter Aquariumwasser ausgetauscht werden. Dabei saugen wir Mulm ab, reinigen Filterschwämme und Pumpen und versetzen das Wasser mit den nötigen Wasseraufbereitungspräparaten. Die Analyse des Beckenwassers mit speziellen Testreagenzien sowie deren Dokumentation gehören ebenso zu den Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft. Schließlich muss das Wasser den Lebensverhältnissen des Malawisees entsprechen. Deshalb ist das Becken so eingerichtet, dass es dem Biotop einer felsigen, sandreichen und strömungsintensiven Unterwasserregion ähnelt, wie etwa im Tanganjikasee in Ostafrika. Die Malawi-Buntbarsche gehören zu der Gruppe der maulbrütenden Cichliden. Sie leben endemisch, d.h. man hat sie bisher nur in den ostafrikanischen Seen gesehen. Unsere Analysewerte haben ergeben, dass das Wasser im Becken alle wesentlichen Ansprüche an ein gesundes Fischleben erfüllt. Das Wasser ist leicht alkalisch (ph-Wert 8-8,5) die Karbonat-Härte liegt bei 8-12° dKH, die Gesamt-Härte beträgt 22° dGH. Wir hoffen, dass das Aquarium noch lange ein Bestandteil des regen Schullebens an der Realschule bildet.

